

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 13

SDB-Nr.: 144585

V001.1 überarbeitet am: 18.05.2015

Druckdatum: 08.06.2015

Ersetzt Version vom: 25.04.2013

WC FRISCH Duo-Aktiv Limette & Minze

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

WC FRISCH Duo-Aktiv Limette & Minze blaue Phase

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

WC-Komplettpflege

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH

Henkelstr. 67

D-40589 Düsseldorf

Tel.: ++49 (0)211-797 0

SDB.HenkelWM@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG (DPD):

R52/53

Keine umweltbezogene Einstufung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Irrit. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Aquatic Chronic 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält 3-Methyl-5-phenylpent-2-ennitril; METHYLUNDECANAL; EUCALYPTOL; L-MENTHANON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

P305+P351 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EINECS	REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	500-234-8	*	>= 10- < 20 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Schwere Augenschädigung 1 H318 Chronische aquatische Toxizität 3 H412
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	500-220-1	01-2119488530-36	>= 3-< 10 %	Schwere Augenschädigung 1 H318
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	258-432-2		>= 1-< 5 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Schwere Augenreizung. 2 H319
Aldehyde C10 112-31-2	203-957-4		>= 0,1-< 2,5 %	Schwere Augenreizung. 2 H319 Chronische aquatische Toxizität 3 H412
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	203-374-5		>= 0,1-< 2,5 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Chronische aquatische Toxizität 2 H411
2-Methylundecanal 110-41-8	203-765-0		>= 0,1-< 0,25 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Sensibilisierung der Haut 1 H317 Chronische aquatische Toxizität 1 H410 Akute aquatische Toxizität 1
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	201-133-9	01-2119454788-21	>= 0,1-< 2,5 %	Reizwirkung auf die Haut 2 H315 Schwere Augenreizung. 2 H319
Undecan-4-olid 104-67-6	203-225-4		>= 0,1-< 2,5 %	Chronische aquatische Toxizität 2 H411

*ausgenommen nach REACH Artikel 2(7) und Annex V. Alle Ausgangsmaterialien der ionischen Mischung sind registriert, sofern erforderlich.

Bis zum 1. Juni 2015 wird die Gefahreneinstufung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) angegeben, wenn entsprechende Informationen vorliegen. Das Fehlen einer Angabe zur Einstufung impliziert nicht, daß der Inhaltsstoff nicht eingestuft ist. Ist keine Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) angegeben, beachten Sie bitte die Gefahreneinstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG.

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1999/45/EG (DPD):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EINECS	REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	500-234-8	*	>= 10 - < 20 %	Xi - Reizend; R38, R41
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	500-220-1	01-2119488530-36	>= 1 - < 5 %	Xi - Reizend; R41
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	258-432-2		>= 1 - < 5 %	Xi - Reizend; R38
Aldehyde C10 112-31-2	203-957-4		>= 0,1 - < 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	203-374-5		>= 0,1 - < 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53 Xi - Reizend; R38
2-Methylundecanal 110-41-8	203-765-0		>= 0,1 - < 0,25 %	N - Umweltgefährlich; R50/53 Xi - Reizend; R38, R43
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	201-133-9	01-2119454788-21	>= 0,1 - < 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53 Xi - Reizend; R38
Undecan-4-olid 104-67-6	203-225-4		>= 0,1 -< 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53

^{*}ausgenommen nach REACH Artikel 2(7) und Annex V. Alle Ausgangsmaterialien der ionischen Mischung sind registriert, sofern erforderlich.

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten. Bei Einatmen großer Mengen Stimmritzenkrampf mit Atemnot.

Nach Hautkontakt: Vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen).

Nach Augenkontakt: Mäßige bis starke Reizung der Augen (Rötung Schwellung, Brennen, Tränen)

Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen. Erbrochenes kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen (Aspiration).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Einatmen: Kein spezieller Hinweis. Nach Hautkontakt: Kein spezieller Hinweis. Nach Augenkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlensäurefreien Flüssigkeit (Wasser, Tee).

Nach Verschlucken: Bei Aufnahme größerer oder unbekannter Mengen Gabe eines Entschäumers (Dimeticon oder

Simeticon).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl (wenn möglich Vollstrahl vermeiden). Löschmaßnahmen der Umgebung anpassen. Entstehungsbrände können mit handelsüblichen Feuerlöschern/Löschmitteln bekämpft werden. Das Produkt selbst brennt nicht.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

keine

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Austritt größerer Mengen Feuerwehr benachrichtigen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hygienemaßnahmen:

Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich. Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

trocken, zwischen +5 und +40°C lagern Nationale Vorschriften beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

WC-Komplettpflege

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

8.1. Zu überwachende Parameter

Gültig für

Deutschland

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz:

Nicht erforderlich.

Handschutz:

Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe der Chemikalienschutzkategorie III aus Spezial-Nitril (Materialstärke >0,1 mm, Durchdringungszeit > 480 min Klasse 6) nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen Einmal-Chemikalienschutzhandschuhe regelmäßig zu wechseln und einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz

Chemikalienschutzkleidung. Hinweise des Herstellers beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die folgenden Daten sind für das gesamte Gemisch anzuwenden:

Aussehen Flüssigkeit viskos

dunkelblau

Geruch citrus

pH-Wert 8,5 - 9,5

(20 °C (68 °F); Konz.: 100 % Produkt)

Siedebeginn Nicht anwendbar

Flammpunkt > 100 °C (> 212 °F)Das Produkt unterhält in keiner Weise die

Verbrennung.

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar
Dampfdruck Nicht anwendbar
Dichte 1,033 - 1,043 g/cm3

(20 °C (68 °F))

Schüttdichte Nicht anwendbar Viskosität 3.250 - 3.750 mPa.s

(Brookfield; Gerät: LVDV II+; 20 °C (68 °F); Rot.freq.: 5 min-1; Spindel Nr.: 31; Konz.: 100

% Produkt)

Viskosität (kinematisch) Nicht anwendbar Explosive Eigenschaften Nicht anwendbar Löslichkeit qualitativ Löslich in Wasser Erstarrungstemperatur Nicht anwendbar Schmelzpunkt Nicht anwendbar Entzündbarkeit Nicht anwendbar Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar Nicht anwendbar Explosionsgrenzen Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar Dampfdichte Nicht anwendbar Oxidierende Eigenschaften Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3			oral	iisuauci		
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	LD50	> 2.000 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
2-Methyl-6-methylenoct- 7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	LD50	3.600 mg/kg	oral oral		Ratte	
Aldehyde C10 112-31-2	LD50	3.730 mg/kg	oral		Ratte	
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	LD50	> 5.000 mg/kg	oral oral		Ratte	
2-Methylundecanal 110-41-8	LD50	> 5.000 mg/kg	oral oral		Ratte	
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3			oral			
Undecan-4-olid 104-67-6	LD50	18.500 mg/kg	oral oral		Ratte	

Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3			dermal	istauci		
2-Methyl-6-methylenoct- 7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	LD50	> 5.000 mg/kg	dermal dermal		Kaninchen	
Aldehyde C10 112-31-2	LD50	5.040 mg/kg	dermal		Kaninchen	
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	LD50	2.400 mg/kg	dermal dermal		Kaninchen	
2-Methylundecanal 110-41-8	LD50	> 10.000 mg/kg	dermal dermal		Kaninchen	
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3			dermal			
Undecan-4-olid 104-67-6			dermal			

Akute inhalative Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3			inhalation			
2-Methyl-6-methylenoct- 7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9			inhalation			
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8			inhalation			
2-Methylundecanal 110-41-8			inhalation			
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3			inhalation			
Undecan-4-olid 104-67-6			inhalation			

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
Fettalkohol, C12-14,	reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute
ethoxyliert, Sulfate,				Dermal Irritation / Corrosion)
Natriumsalz				
68891-38-3				
D-Glucopyranose,	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute
Oligomer, decyl octyl				Dermal Irritation / Corrosion)
glycoside				
68515-73-1				

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Die Einstufung der Mischung erfolgte auf Basis von Daten ähnlicher getesteter Mischungen unter Berücksichtigung der EU Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, der ECHA Leitlinien zur Einhaltung der Bestimmungen der CLP-Verordnung und A.I.S.E. Empfehlungen. Relevante toxikologische Informationen zu den in Abschnitt 3 aufgeführten Substanzen sind nachfolgend aufgeführt.

Basierend auf einem OECD 438 Test mit einer vergleichbaren Formulierung, ist das Produkt als augenreizend der Kategorie 2 einzustufen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	nicht sensibilisierend	Meerschw einchen Maximier ungstest	Meerschwei nchen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	nicht sensibilisierend	Meerschw einchen Maximier ungstest	Meerschwei nchen	

Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	negativ	oral über eine Sonde		Maus	OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		Ames Test
Undecan-4-olid 104-67-6	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	ohne		Chromosome Aberration Test
	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis/Wert	Aufnahmew	Expositionsdauer /	Spezies	Methode
CAS-Nr.		eg	Frequenz der		
			Anwendungen		
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	225 mg/kg	oral über eine Sonde	90 daysonce daily, 5 times a week	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Studie der akuten	Exposition sdauer	Spezies	Methode
CAS-Nr.			Toxizität	suauer		
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	LC50	7,9 mg/l	Fish	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
	NOEC	0,1 mg/l	Fish	28 d	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test: 14-day Study)
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	LC50	> 100 - 500 mg/l	Fish	96 h	Leuciscus idus	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Aldehyde C10 112-31-2	LC50	3,1 - 7,89 mg/l	Fish	14 d	Poecilia reticulata	OECD Guideline 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test: 14-day Study)
	LC50	53 mg/l	Fish	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	LC50	22 mg/l	Fish	96 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	LC50	8,9 mg/l	Fish	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

Toxizität (Daphnia):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Studie der akuten Toxizität	Exposition sdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	EC50	79 mg/l	Daphnia	24 h	Daphnia magna	
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	EC50	20 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	
2-Methyl-6-methylenoct-7-en- 2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	EC50	42,5 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Aldehyde C10 112-31-2	EC50	1,17 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	EC50	3,6 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
2-Methylundecanal 110-41-8	EC50	10 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	EC50	27 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	,
Undecan-4-olid 104-67-6	EC50	4 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Toxizität (Algea):

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Studie der	Exposition	Spezies	Methode
CAS-Nr.			akuten Toxizität	sdauer		
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	EC50	2,6 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	EC50	21 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
	EC0	5,7 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	EC50	19 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
	EC10	7,5 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
2-Methylundecanal 110-41-8	EC50	0,18 mg/l	Algae	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	NOEC	0,089 mg/l	Algae	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	EC10	7,5 mg/l	Algae	72 h		DIN 38412-09
	EC50	19 mg/l	Algae	72 h		DIN 38412-09

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis/Wert	Aufnahmeweg	Abbaubarkeit	Methode
CAS-Nr.				
Fettalkohol, C12-14,	leicht biologisch abbaubar	aerob	77 - 79 %	EU Method C.4-E (Determination
ethoxyliert, Sulfate,				of the "Ready"
Natriumsalz				BiodegradabilityClosed Bottle
68891-38-3				Test)
D-Glucopyranose, Oligomer,	leicht biologisch abbaubar	keine Daten	> 60 %	OECD Guideline 301 B (Ready
decyl octyl glycoside				Biodegradability: CO2 Evolution
68515-73-1				Test)
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-	leicht biologisch abbaubar	aerob	77 %	OECD Guideline 301 B (Ready
2-ol, Dihydroderivat				Biodegradability: CO2 Evolution
53219-21-9		_		Test)
Aldehyde C10	leicht biologisch abbaubar	aerob	82 %	OECD Guideline 301 F (Ready
112-31-2				Biodegradability: Manometric
				Respirometry Test)
3,7-Dimethyloctan-1-ol		aerob	57 %	OECD 301 A - F
106-21-8			50.04	
2-Methylundecanal	leicht biologisch abbaubar	aerob	68 %	OECD Guideline 301 F (Ready
110-41-8				Biodegradability: Manometric
255			100.00	Respirometry Test)
3,7-Dimethyloctan-3-ol	leicht biologisch abbaubar	aerob	100 %	OECD Guideline 301 B (Ready
78-69-3				Biodegradability: CO2 Evolution
77 1 4 111	1 . 1 . 1 . 1 . 1 . 1	1	02.0/	Test)
Undecan-4-olid	leicht biologisch abbaubar	aerob	82 %	OECD Guideline 301 D (Ready
104-67-6				Biodegradability: Closed Bottle
				Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

12.4. Mobilität im Boden

г	O 011 11 1 7 1 1 1 00					- ·	
	Gefährliche Inhaltsstoffe	LogKow	Biokonzentrationsfakt	Expositions	Spezies	Temperatur	Methode
	CACN	8	(DCF)	·,			
	CAS-Nr.		or (BCF)	dauer			

Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 2-Methyl-6-methylenoct-7-en- 2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	0,3		23 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Aldehyde C10 112-31-2	3,76			·
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	3,64			
2-Methylundecanal 110-41-8	4,9		35 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	3,3		20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Undecan-4-olid 104-67-6	3,06			,

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Uns sind weitere Schadwirkungen des Produkts auf die Umwelt nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel

gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

15 - 30 % anionische Tenside < 5 % nichtionische Tenside

Weitere Inhaltsstoffe Duftstoffe

Coumarin Eugenol Citral Limonene

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

 $R50/53 \; Sehr \; giftig \; f\"{u}r \; Wasserorganismen, \; kann \; in \; Gew\"{a}ssern \; l\"{a}ngerf\"{r}istig \; sch\"{a}dliche \; Wirkungen \; haben.$

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der Vorversion in Kapitel: 2, 3, 6, 9, 11, 12, 16



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 14

SDB-Nr.: 144585

V001.1 überarbeitet am: 18.05.2015

Druckdatum: 08.06.2015

Ersetzt Version vom: 25.04.2013

WC FRISCH Duo-Aktiv Limette & Minze

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

WC FRISCH Duo-Aktiv Limette & Minze grüne Phase

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung: WC-Komplettpflege

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH

Henkelstr. 67

D-40589 Düsseldorf

Tel.: ++49 (0)211-797 0

SDB.HenkelWM@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG (DPD):

R52/53

Keine toxikologische Einstufung.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Irrit. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Aquatic Chronic 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält 3-Methyl-5-phenylpent-2-ennitril; METHYLUNDECANAL; EUCALYPTOL; L-MENTHANON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

P305+P351 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1. Stoffe
- 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EINECS	REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	500-234-8	*	>= 10- < 20 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Schwere Augenschädigung 1 H318 Chronische aquatische Toxizität 3 H412
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	500-220-1	01-2119488530-36	>= 3-< 10 %	Schwere Augenschädigung 1 H318
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	258-432-2		>= 1-< 5 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Schwere Augenreizung. 2 H319
Aldehyde C10 112-31-2	203-957-4		>= 0,1-< 2,5 %	Schwere Augenreizung. 2 H319 Chronische aquatische Toxizität 3 H412
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	203-374-5		>= 0,1-< 2,5 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Chronische aquatische Toxizität 2 H411
2-Methylundecanal 110-41-8	203-765-0		>= 0,1-< 0,25 %	Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Sensibilisierung der Haut 1 H317 Chronische aquatische Toxizität 1 H410 Akute aquatische Toxizität 1 H400
Alkohol, C12-14, ethoxyliert 68439-50-9		01-2119487984-16	>= 0,1-< 0,25 %	Schwere Augenschädigung 1 H318 Akute aquatische Toxizität 1 H400 Chronische aquatische Toxizität 3 H412
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	201-133-9	01-2119454788-21	>= 0,1-< 2,5 %	Reizwirkung auf die Haut 2 H315 Schwere Augenreizung. 2 H319
Undecan-4-olid 104-67-6	203-225-4		>= 0,1-< 2,5 %	Chronische aquatische Toxizität 2 H411

^{*}ausgenommen nach REACH Artikel 2(7) und Annex V. Alle Ausgangsmaterialien der ionischen Mischung sind registriert, sofern erforderlich.

Bis zum 1. Juni 2015 wird die Gefahreneinstufung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) angegeben, wenn entsprechende Informationen vorliegen. Das Fehlen einer Angabe zur Einstufung impliziert nicht, daß der Inhaltsstoff nicht eingestuft ist. Ist keine Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) angegeben, beachten Sie bitte die Gefahreneinstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG.

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1999/45/EG (DPD):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EINECS	REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	500-234-8	*	>= 10 - < 20 %	Xi - Reizend; R38, R41
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	500-220-1	01-2119488530-36	>= 1 - < 5 %	Xi - Reizend; R41
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	258-432-2		>= 1 - < 5 %	Xi - Reizend; R38
Aldehyde C10 112-31-2	203-957-4		>= 0,1 - < 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	203-374-5		>= 0,1 - < 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53 Xi - Reizend; R38
2-Methylundecanal 110-41-8	203-765-0		>= 0,1 - < 0,25 %	N - Umweltgefährlich; R50/53 Xi - Reizend; R38, R43
Alkohol, C12-14, ethoxyliert 68439-50-9		01-2119487984-16	>= 0,1 - < 1 %	N - Umweltgefährlich; R50 Xi - Reizend; R41
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	201-133-9	01-2119454788-21	>= 0,1 - < 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53 Xi - Reizend; R38
Undecan-4-olid 104-67-6	203-225-4		>= 0,1 - < 2,5 %	N - Umweltgefährlich; R51/53

^{*}ausgenommen nach REACH Artikel 2(7) und Annex V. Alle Ausgangsmaterialien der ionischen Mischung sind registriert, sofern erforderlich.

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Augenkontakt

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten. Bei Einatmen großer Mengen Stimmritzenkrampf mit Atemnot.

Nach Hautkontakt: Vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen).

Nach Augenkontakt: Mäßige bis starke Reizung der Augen (Rötung Schwellung, Brennen, Tränen)

Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen. Erbrochenes kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen (Aspiration).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Einatmen: Kein spezieller Hinweis. Nach Hautkontakt: Kein spezieller Hinweis. Nach Augenkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlensäurefreien Flüssigkeit (Wasser, Tee).

Nach Verschlucken: Bei Husten und Atemnot den Rettungsdienst alamieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl (wenn möglich Vollstrahl vermeiden). Löschmaßnahmen der Umgebung anpassen. Entstehungsbrände können mit handelsüblichen Feuerlöschern/Löschmitteln bekämpft werden. Das Produkt selbst brennt nicht.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

keine

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Austritt größerer Mengen Feuerwehr benachrichtigen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hygienemaßnahmen:

Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich. Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

trocken, zwischen +5 und +40°C lagern Nationale Vorschriften beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

WC-Komplettpflege

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

8.1. Zu überwachende Parameter

Gültig für

Deutschland

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz:

Nicht erforderlich.

Handschutz:

Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe der Chemikalienschutzkategorie III aus Spezial-Nitril (Materialstärke >0,1 mm, Durchdringungszeit > 480 min Klasse 6) nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen Einmal-Chemikalienschutzhandschuhe regelmäßig zu wechseln und einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz:

Chemikalienschutzkleidung. Hinweise des Herstellers beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die folgenden Daten sind für das gesamte Gemisch anzuwenden:

Aussehen Flüssigkeit

viskos

hellgrün/perlmutt

Geruch citrus

pH-Wert 8,0 - 9,0

(20 °C (68 °F); Konz.: 100 % Produkt)

Siedebeginn Nicht anwendbar

Flammpunkt > 100 °C (> 212 °F)Das Produkt unterhält in keiner Weise die

Verbrennung.

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar Dampfdruck Nicht anwendbar Dichte 1,033 - 1,043 g/cm3

(20 °C (68 °F))

Schüttdichte Nicht anwendbar Viskosität 3.250 - 3.750 mPa.s

(Brookfield; Gerät: LVDV II+; 20 °C (68 °F); Rot.freq.: 5 min-1; Spindel Nr.: 31; Konz.: 100

% Produkt)

Viskosität (kinematisch) Nicht anwendbar Explosive Eigenschaften Nicht anwendbar Löslichkeit qualitativ Löslich in Wasser Erstarrungstemperatur Nicht anwendbar Schmelzpunkt Nicht anwendbar Entzündbarkeit Nicht anwendbar Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar Explosionsgrenzen Nicht anwendbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar Dampfdichte Nicht anwendbar Oxidierende Eigenschaften Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz			oral			
68891-38-3	l					
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	LD50	> 2.000 mg/kg	oral		Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	LD50	3.600 mg/kg	oral oral		Ratte	
Aldehyde C10 112-31-2	LD50	3.730 mg/kg	oral		Ratte	
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	LD50	> 5.000 mg/kg	oral oral		Ratte	
2-Methylundecanal 110-41-8	LD50	> 5.000 mg/kg	oral oral		Ratte	
Alkohol, C12-14, ethoxyliert 68439-50-9	LD50	5.600 mg/kg	oral		Ratte	
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3			oral			
Undecan-4-olid 104-67-6	LD50	18.500 mg/kg	oral oral		Ratte	

Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3			dermal			
2-Methyl-6-methylenoct- 7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	LD50	> 5.000 mg/kg	dermal dermal		Kaninchen	
Aldehyde C10 112-31-2	LD50	5.040 mg/kg	dermal		Kaninchen	
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	LD50	2.400 mg/kg	dermal dermal		Kaninchen	
2-Methylundecanal 110-41-8	LD50	> 10.000 mg/kg	dermal dermal		Kaninchen	
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3			dermal			
Undecan-4-olid 104-67-6			dermal			

Akute inhalative Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3			inhalation			
2-Methyl-6-methylenoct- 7-en-2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9			inhalation			
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8			inhalation			
2-Methylundecanal 110-41-8			inhalation			
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3			inhalation			
Undecan-4-olid 104-67-6			inhalation			

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
Fettalkohol, C12-14,	reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute
ethoxyliert, Sulfate,				Dermal Irritation / Corrosion)
Natriumsalz				
68891-38-3				
D-Glucopyranose,	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute
Oligomer, decyl octyl				Dermal Irritation / Corrosion)
glycoside				
68515-73-1				

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Die Einstufung der Mischung erfolgte auf Basis von Daten ähnlicher getesteter Mischungen unter Berücksichtigung der EU Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, der ECHA Leitlinien zur Einhaltung der Bestimmungen der CLP-Verordnung und A.I.S.E. Empfehlungen. Relevante toxikologische Informationen zu den in Abschnitt 3 aufgeführten Substanzen sind nachfolgend aufgeführt.

Basierend auf einem OECD 438 Test mit einer vergleichbaren Formulierung, ist das Produkt als augenreizend der Kategorie 2 einzustufen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Fettalkohol, C12-14,	nicht sensibilisierend	Meerschw	Meerschwei	OECD Guideline 406 (Skin
ethoxyliert, Sulfate,		einchen	nchen	Sensitisation)
Natriumsalz		Maximier		
68891-38-3		ungstest		
2-Methyl-6-methylenoct-	nicht sensibilisierend	Meerschw	Meerschwei	
7-en-2-ol, Dihydroderivat		einchen	nchen	
53219-21-9		Maximier		
		ungstest		

Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	negativ	oral über eine Sonde		Maus	OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)
Alkohol, C12-14, ethoxyliert 68439-50-9	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		Ames Test
Undecan-4-olid 104-67-6	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	ohne		Chromosome Aberration Test
	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis/Wert	Aufnahmew	Expositionsdauer /	Spezies	Methode
CAS-Nr.		eg	Frequenz der		
			Anwendungen		
Fettalkohol, C12-14,	225 mg/kg	oral über	90 daysonce daily, 5	Ratte	OECD Guideline 408
ethoxyliert, Sulfate,		eine Sonde	times a week		(Repeated Dose 90-Day Oral
Natriumsalz					Toxicity in Rodents)
68891-38-3					

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Studie der	Exposition	Spezies	Methode
CAS-Nr.			akuten	sdauer		
			Toxizität			
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz	LC50	7,9 mg/l	Fish	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
68891-38-3						
00071 20 2	NOEC	0,1 mg/l	Fish	28 d	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline
						204 (Fish,
						Prolonged Toxicity
						Test: 14-day Study)
D-Glucopyranose, Oligomer,	LC50	> 100 - 500 mg/l	Fish	96 h	Leuciscus idus	OECD Guideline
decyl octyl glycoside						203 (Fish, Acute
68515-73-1						Toxicity Test)
Aldehyde C10	LC50	3,1 - 7,89 mg/l	Fish	14 d	Poecilia reticulata	OECD Guideline
112-31-2						204 (Fish,
						Prolonged Toxicity
	* 0.50	n		0.51	5	Test: 14-day Study)
	LC50	53 mg/l	Fish	96 h	Brachydanio rerio (new name:	
					Danio rerio)	
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	LC50	22 mg/l	Fish	96 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
Alkohol, C12-14, ethoxyliert 68439-50-9	LC50	1,5 mg/l	Fish	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
3,7-Dimethyloctan-3-ol	LC50	8,9 mg/l	Fish	96 h	Brachydanio rerio (new name:	OECD Guideline
78-69-3					Danio rerio)	203 (Fish, Acute
					,	Toxicity Test)

Toxizität (Daphnia):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Studie der akuten Toxizität	Exposition sdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	EC50	79 mg/l	Daphnia	24 h	Daphnia magna	
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	EC50	20 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	
2-Methyl-6-methylenoct-7-en- 2-ol, Dihydroderivat 53219-21-9	EC50	42,5 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Aldehyde C10 112-31-2	EC50	1,17 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	EC50	3,6 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
2-Methylundecanal 110-41-8	EC50	10 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Alkohol, C12-14, ethoxyliert 68439-50-9	EC50	2,5 mg/l	Daphnia	24 h	Daphnia magna	
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	EC50	27 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	
Undecan-4-olid 104-67-6	EC50	4 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Toxizität (Algea):

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Studie der akuten Toxizität	Exposition sdauer	Spezies	Methode
Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3	EC50	2,6 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
D-Glucopyranose, Oligomer, decyl octyl glycoside 68515-73-1	EC50	21 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
	EC0	5,7 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	EC50	19 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
	EC10	7,5 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
2-Methylundecanal 110-41-8	EC50	0,18 mg/l	Algae	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	NOEC	0,089 mg/l	Algae	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Alkohol, C12-14, ethoxyliert 68439-50-9	EC50	0,87 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
	NOEC	> 0,1 - 1 mg/l	Algae	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	DIN 38412-09
3,7-Dimethyloctan-3-ol 78-69-3	EC10	7,5 mg/l	Algae	72 h	suospicatus)	DIN 38412-09
70-07-3	EC50	19 mg/l	Algae	72 h		DIN 38412-09

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis/Wert	Aufnahmeweg	Abbaubarkeit	Methode
CAS-Nr.	_			
Fettalkohol, C12-14,	leicht biologisch abbaubar	aerob	77 - 79 %	EU Method C.4-E (Determination
ethoxyliert, Sulfate,				of the "Ready"
Natriumsalz				BiodegradabilityClosed Bottle
		=	-0.0	
	leicht biologisch abbaubar	keine Daten	> 60 %	` `
, , , , ,				
000-00-00-0	1-1-1-4-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1	1-	77.0/	
	leicht biologisch abbaubar	aerob	// %	` `
, 3				
*****	leicht biologisch abbaubar	aeroh	82 %	
2	icient biologisch abbaubar	acrob	02 /0	
112 31 2				2 3
3.7-Dimethyloctan-1-ol		aerob	57 %	OECD 301 A - F
106-21-8				
2-Methylundecanal	leicht biologisch abbaubar	aerob	68 %	OECD Guideline 301 F (Ready
110-41-8				Biodegradability: Manometric
				Respirometry Test)
	leicht biologisch abbaubar	aerob	78 - 79 %	EU Method C.4-E (Determination
68439-50-9				
255			100.00	
	leicht biologisch abbaubar	aerob	100 %	` •
/8-69-3				
Undagen 4 glid	laight highgaigah abhauban	aarab	92.04	
0.1.0.1.1.1.1	ieicii biologiscii abbaubar	acion	04 70	` ,
104-07-0				e ;
2-Methylundecanal	C		68 %	Test) OECD Guideline 301 B (Read Biodegradability: CO2 Evoluti Test) OECD Guideline 301 B (Read Biodegradability: CO2 Evoluti Test) OECD Guideline 301 F (Read Biodegradability: Manometric Respirometry Test) OECD 301 A - F OECD Guideline 301 F (Read Biodegradability: Manometric Respirometry Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogKow	Biokonzentrationsfakt	Expositions	Spezies	Temperatur	Methode
CAS-Nr.		or (BCF)	dauer			
Fettalkohol, C12-14,	0,3				23 °C	OECD Guideline 107
ethoxyliert, Sulfate,						(Partition Coefficient
Natriumsalz						(n-octanol / water),
68891-38-3						Shake Flask Method)
2-Methyl-6-methylenoct-7-en-	3					OECD Guideline 117
2-ol, Dihydroderivat						(Partition Coefficient
53219-21-9						(n-octanol / water),
						HPLC Method)
Aldehyde C10	3,76					
112-31-2						
3,7-Dimethyloctan-1-ol 106-21-8	3,64					
2-Methylundecanal	4,9				35 °C	OECD Guideline 117
110-41-8	.,,,				22 0	(Partition Coefficient
						(n-octanol / water),
						HPLC Method)
3,7-Dimethyloctan-3-ol	3,3				20 °C	OECD Guideline 107
78-69-3	•					(Partition Coefficient
						(n-octanol / water),
						Shake Flask Method)
Undecan-4-olid	3,06					, i
104-67-6						

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Uns sind weitere Schadwirkungen des Produkts auf die Umwelt nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach Prüfdaten am

Gemisch. Anhang 4.4 der VwVwS vom 27.Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

15 - 30 % anionische Tenside < 5 % nichtionische Tenside

Weitere Inhaltsstoffe Duftstoffe

Coumarin Eugenol Citral Limonene

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der Vorversion in Kapitel: 2, 3, 6, 9, 11, 12, 16